

Neuer Sprecher der Siemens-Niederlassung Stuttgart und Geschäftsstelle Heilbronn

Marc Konrad ist neuer Sprecher für die Siemens-Niederlassung Stuttgart und Geschäftsstelle Heilbronn und vertritt damit das Haus Siemens in der Region. Konrad folgt in der Aufgabe als Sprecher der Niederlassung Jürgen Köhler, der die Funktion des Country Division Lead für die Division Digital Factory in der Vertriebs- und Service Organisation Siemens Deutschland übernommen hat. Seine Rolle als Repräsentant der Siemens-Wirtschaftsregion Südwest behält Köhler bei.

Marc Konrad wuchs in Horb am Neckar auf und trat 1998 nach einem Studium der Elektrotechnik an der Hochschule Esslingen in die Siemens AG in Stuttgart ein. Der Diplom-Ingenieur (FH) war zunächst als Fachberater für den Vertrieb von Steuerungen, Antriebstechnik und Werkzeugmaschinenysteme tätig. Ab 2001 nahm er die Funktion als Global Key Account Manager für Thyssen Krupp Metal Cutting wahr und sammelte umfangreiche interkulturelle Erfahrungen in verschiedenen Ländern weltweit. 2004 wurde Konrad zum Leiter Werkzeugmaschinen- und Produktionsmaschinensysteme für die Siemens-Vertriebsregion West mit Sitz in Karlsruhe benannt, bevor er 2009 bei Siemens in Erlangen die Leitung des Produktmanagements für die Produktfamilie Sinumerik übernahm. 2012 folgte die Berufung nach Indien (Mumbai), wo Konrad das Business Development für die Business Unit Motion Control verantwortete. Zurück in Deutschland fungierte Konrad von 2014 bis 2018 von Erlangen aus als Vice President Global Sales Machine Tool Systems. Neben seiner Rolle als Sprecher der Siemens-Niederlassung Stuttgart und Geschäftsstelle Heilbronn hat Konrad nun auch die Leitung des Vertriebs der Business Unit Motion Control in Deutschland inne.

„Für die Jahrhundert-Herausforderungen, vor denen Siemens und auch die Region Stuttgart stehen, müssen Grundvoraussetzungen erfüllt sein: langfristige wirtschaftliche Stärke unserer Geschäfte in einem an Kontur und Geschwindigkeit

zunehmenden globalen Wettbewerb sowie die Bereitschaft, sich an die stets verändernden Bedingungen anzupassen. Nur so können wir die digitale Transformation gestalten“, sagt der 44-jährige Manager. Über seine Ziele in der neuen Funktion als Niederlassungssprecher: „Mit meinen Erfahrungen und meinem globalen Netzwerk möchte ich dazu beitragen, unsere Kunden mit innovativen Technologien dabei zu unterstützen, nachhaltig und erfolgreich zu wirtschaften, und damit die Position unserer Kunden im internationalen Wettbewerb als auch der von Siemens als starkem Partner in der Region zu festigen“.

Das Vertriebsgebiet der Niederlassung Stuttgart erstreckt sich über den Stadt- und Landkreis Heilbronn, den Stadtkreis Stuttgart sowie die Landkreise Hohenlohekreis, Schwäbisch Hall, Ludwigsburg, Rems-Murr-Kreis, Böblingen, Esslingen, Göppingen, Freudenstadt, Tübingen, Reutlingen, Rottweil, Zollernalbkreis und Tuttlingen.

Ansprechpartner für Journalisten:

Evelyn Necker

Tel.: 0721-9921171; E-Mail: evelyn.necker@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist einer der führenden Anbieter effizienter Energieerzeugungs- und Energieübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2017, das am 30. September 2017 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,2 Milliarden Euro. Ende September 2017 hatte das Unternehmen weltweit rund 377.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.